



MÄRZ

EIN WEINJAHR

DER WINZER

Im Weinberg

muss man in diesem Monat dafür sorgen, dass dieser zu neuem Leben erwacht, ihm helfen, sich zu öffnen. Pflügen steht hierbei ganz oben auf dem Arbeitsplan des Weinbauern.

Im Keller

gilt es, den ersten Abstich vor Ende des Monats zu beenden. Eine geheimnisvolle Wechselwirkung zwischen Rebe und Wein soll die Nachgärung auslösen, sobald der Saft steigt. Die Fässer gilt es, ständig auf- und den restlichen Wein abzufüllen.

DIE REBE

Der Rebstock

beendet zur Mitte des Monats die Ruhezeit. Der Saft beginnt wieder zu steigen und die braunen Knospenschuppen fallen ab.

Der Weinberg

unterstützt den Rebstock bei seinen Aktivitäten und gibt ihm nach dem winterlangen Halt die Freiheit, sich zu recken und zu strecken.

SIE WOLLEN MEHR ERFAHREN – WIR FREUEN UNS AUF SIE.

WEINGUT KARL-FRIEDRICH AUST DER WINZER IN RADEBEUL

DRESDENS WEIN- UND GENUSSSCHULE **WEIN|BILDUNGS|ANSTALT**.DE